



denn doafbesen



Zusammengekehrtes aus Oberweis

Jahrgang 27

Nr. 1

07.01.2015

Allen Geburtstagskindern, besonders

*Klaus Adrian (80) am 11.1.
Marlies Hochmuth (77) am 13.1.
Josef Linkels (76) am 16.1.
Arnold Zewen (78) am 20.1.*

herzlichen Glückwunsch!

*Man nimmt sich ein Kalenderblatt,
eines nach dem anderen, und sieht die Tage
rasch vergeh'n, die Wochen gleichfalls
wandern.*

*Die Zeit ist unstet, eilt dahin, denn niemand
kann sie halten; ein neuer Monat, neues Jahr,
doch alles bleibt beim Alten.*

(Oskar Stock)

Zum neuen Jahr

*Ein Jahr ist nichts, wenn man's verputzt.
Ein Jahr ist viel, wenn man es nutzt.
Ein Jahr ist nichts, wenn man's verflacht.
Ein Jahr war viel, wenn man es ganz durchdacht.
Ein Jahr war viel, wenn man es ganz gelebt,
in eigenem Sinn genossen und gestrebt.
Das Jahr war nichts, bei aller Freude tot,
das uns im Innern nicht ein Neues bot.*

*Das Jahr war viel, in allem Leide reich,
das uns getroffen mit des Geistes Streich.
Ein leeres Jahr war kurz, ein volles lang:
nur nach dem Vollen mißt des Lebens Gang.
Ein leeres Jahr ist Wahn, ein volles wahr.
Sei jedem voll dies gute, neue Jahr.*

(Hanns Freiherr von Gumpfenberg, 1866-1928)



Am 20 Dezember 2014
wurde das 4. Adventsfenster auf dem Buchenhof
bei Familie Schmidt
vom Kegelclub "Eine fehlt immer" gestaltet.

Führungswechsel bei der Freiw. Feuerwehr

Am 18.12.2014 ging eine große Ära in der Feuerwehr Oberweis zu Ende.

Laut gesetzlicher Vorgabe musste in diesem Jahr die Wehrführung für die nächsten 10 Jahre neu gewählt werden. Reinhard Himpler - Wehrführer - und Gerhard Spartz - stellvertretender Wehrführer - haben sich nach 25 Jahren vorbildlicher Arbeit in der Oberweiser Feuerwehr nicht mehr zur Verfügung gestellt.

Beide werden jedoch weiter als aktive Feuerwehrmänner ihren Dienst verrichten. Unter der Führungsverantwortung Himpler/Spartz gab es viele Veränderungen, u.a. Gründung eines Fördervereins, Anschaffung eines neuen Einsatzfahrzeuges, Teilnahme an den Leistungswettbewerben zu Bronze und Silber und viele weitere Ereignisse. Viele Feste und Erlebnisse in unserer Gemeinde fanden enorme Unterstützung durch die scheidenden Wehrführer und ihre Feuerwehrkameraden und wären ohne deren Mitarbeit nicht oder nur begrenzt möglich gewesen.

Unter der Wahlleitung des Wehrleiters der Verbandsgemeinde Bitburger Land, Klaus-Peter Dimmer, wurde von den aktiven Feuerwehrmännern die neue Wehrführung wie folgt gewählt:

Wehrführer Manuel Peters und stellvertretender Wehrführer Armin Szybalsky.

Die offizielle Amtseinführung der neuen Wehrführung sowie die Verabschiedung der scheidenden Wehrführung finden am 17. Januar in einer internen Feier der Freiwilligen Feuerwehr Oberweis statt.

Die Ortsgemeinde sagt schon jetzt ein herzliches Dankeschön an Reinhard Himpler und Gerhard Spartz für ihre aufopferungsvolle Arbeit am Dienst des Nächsten und in der Gemeinde.

Gleichzeitig begrüßt sie die Bereitschaft von Manuel Peters und Armin Szybalsky, dieses Amt und dessen Verantwortung auf sich zu nehmen. Beiden herzlichen Glückwunsch zu dem großen Vertrauen und Wahlerfolg. (Text: Klaus Manns)

Dorf- und Vereinsnachrichten

In Oberweis machten sich in diesem Jahr 30 Kinder auf den Weg, um für die Kinder der Welt um Spenden zu bitten.

Hier eine Gruppe der Heiligen drei Könige, die in der Schillerstraße gesammelt haben.

(Photo: M. Evertz)



Amanda und Friedolin
wünschen euch allen
ein gutes und fröhliches Jahr
2015



Schau mal nach: www.oberweis.de - Immer wieder viele Neuigkeiten!

Impressum: Herausgeber des „doafbesen“: Gemeindeverwaltung Oberweis; Auflage 250 Exemplare; Erscheinungsweise: 14-täglich;

Beiträge bitte als e-mail: evertzp@gmx.de – Redaktionsschluss jeweils sonntags vor Erscheinen

Redaktion: Marlis Evertz (verantwortl.i.S.d.P.), Klaus Manns und freie Mitarbeiter